

Datenschutzerklärung zum Beschwerdeverfahren nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz („LkSG“)

Stand: **Februar 2024**

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir, die Leica Camera AG (im Folgenden auch „wir“ oder „uns“), Sie darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn wir diese von Ihnen oder durch einen Dritten im Rahmen einer Meldung im Zusammenhang mit dem Beschwerdeverfahren nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz („LkSG“) erhalten haben (nachfolgenden **„Beschwerdeverfahren“**).

1 Verantwortliche und Kontakt

1.1 Verantwortliche

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist zunächst die

Leica Camera AG

Am Leitz-Park 5
D-35578 Wetzlar

Bei vertraulichen Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Leica Camera AG

persönlich/vertraulich
Compliance Officer
Am Leitz-Park 5
D-35578 Wetzlar

E-Mail-Adresse: compliance@leica-camera.com

Das Beschwerdeverfahren dient der Leica Camera AG zum Zweck der Entgegennahme, Prüfung und Aufklärungen von Hinweisen und Beschwerden, die auf menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken und/oder derartige (potentielle) Pflichtverletzungen, die durch das wirtschaftliche Handeln der Leica Camera AG im eigenen Geschäftsbereich oder eines unmittelbaren bzw. mittelbaren Zulieferers (nachfolgend **„Zulieferer“**) entstanden sein könnten.

1.2 Wahrnehmung der Betroffenenrechte und Fragen

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Datenschutz haben, oder Ihre Rechte nach Art. 15 ff. DSGVO geltend machen möchten, können Sie sich gerne unter den hier genannten Kontaktdaten an uns wenden.

Fragen zum Beschwerdeverfahren können Sie gerne auch direkt an den Support des Betreibers des Systems, LegalTegrity, Platz der Einheit 2, 60323 Frankfurt am Main („LegalTegrity“) unter support@legaltegrity.com per E-Mail oder telefonisch unter +49 69 9999 88 38 richten. Wenn Sie sich für Fragen zum Beschwerdeverfahren an LegalTegrity wenden, wird LegalTegrity Ihre personenbezogenen Daten, die Sie LegalTegrity im Rahmen Ihrer Anfrage bereitstellen, in eigener Verantwortung ver-

arbeiten. Bitte wenden Sie sich an LegalTegrity, wenn Sie weitere Informationen über die Datenschutzerklärung von LegalTegrity erhalten möchten.

Im Gegensatz dazu verarbeitet LegalTegrity personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Hinweisen und Beschwerden im Rahmen des Beschwerdeverfahrens im Auftrag der Leica Camera AG (vgl. Ziff. 6).

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Ihre Meldung anonym eingereicht haben, kann eine anschließende Kontaktaufnahme zu Fragen zum Beschwerdeverfahren, zum Datenschutz oder zur Geltendmachung Ihrer Rechte dazu führen, dass die Leica Camera AG Ihre Kontaktaufnahme mit Ihrer Meldung in Verbindung bringen kann und Sie nicht weiter anonym sind.

2 Datenschutzbeauftragter

Die Datenschutzbeauftragte der Leica Camera AG erreichen Sie unter DPO@leica-camera.com.

3 Gegenstand des Datenschutzes

Personenbezogene Daten sind nach Art. 4 Nr. 1 Datenschutz-Grundverordnung („**DSGVO**“) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dies kann insbesondere Ihr Name sein, aber auch etwa eine dokumentierte Verhaltensweise, die mit Ihrer Person in Verbindung gebracht wird. Personenbezogene Daten werden nachfolgend auch schlicht als Daten bezeichnet.

4 Wann kommt es zu einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir stellen zwei Beschwerdekanaäle für Hinweise und Beschwerden im Rahmen des Beschwerdeverfahrens zur Verfügung.

- Als zentralen Beschwerdekanaal können Sie unser digitales [Beschwerdeverfahren](#) nutzen.
- Alternativ besteht die Möglichkeit, Meldungen telefonisch über eine dafür eingerichtete Hotline [aus Deutschland: +49 800 3800 999 sowie aus dem Ausland: +49 69 99998839 abzugeben.

Weitere Informationen zum Ablauf des Beschwerdeverfahrens finden Sie in unserer [Verfahrensordnung](#).

Zu einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Beschwerdeverfahrens kommt es,

- wenn Sie die Webseite für das [Beschwerdeverfahren](#) aufrufen,
- wenn Sie selbst einen Hinweis über unsere Beschwerdekanaäle geben oder sich über die in Ziff. 1.1 genannten Kontaktdaten an uns wenden und Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse oder andere Informationen bereitstellen, mit denen ein Bezug zu Ihrer Person hergestellt werden kann, oder
- wenn sich ein Bezug zu Ihrer Person aus oder im Zusammenhang mit einem Hinweis eines / einer Dritten ergibt. Letzteres ist denkbar, wenn Sie selbst eines Fehlverhaltens beschuldigt werden oder ihre Person durch den / die Hinweisgeber*in lediglich im Zusammenhang mit

dem behaupteten Fehlverhalten einer anderen Person erwähnt wird, z. B. weil Sie als Zeug*in des Fehlverhaltens genannt werden.

5 Automatisierte Datenerhebung

Beim Zugriff auf die Webseite für das Beschwerdeverfahren übermittelt Ihr Endgerät aus technischen Gründen automatisch die folgenden Daten:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse

Diese Daten werden nur für die Auslieferung der Inhalte der Webseite für das Beschwerdeverfahren und zur Bereitstellung der Funktionen der Webseite verarbeitet. Eine Speicherung oder Zusammenführung dieser Daten mit anderen personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen einer Beschwerde über die Webseite übermitteln erfolgt nicht.

6 Betrieb des Beschwerdeverfahrens und Entgegennahme telefonischer Meldungen

Das Beschwerdeverfahren, einschließlich der Hotline, wird durch den Dienstleister LegalTegrity GmbH, Platz der Einheit 2, 60323 Frankfurt am Main („**LegalTegrity**“) bereitgestellt. LegalTegrity verarbeitet personenbezogene Daten für die Leica Camera AG im Auftrag, das heißt ausschließlich nach den Weisungen der Leica Camera AG (vgl. Art. 4 Nr. 8, 28 DSGVO).

7 Externe Ombudspersonen zur Entgegennahme und (Erst-)Bewertung der Meldungen

Meldungen, die über die Beschwerdekkanäle eingehen und die darin enthaltenen Daten sowie ergänzende Informationen, die uns Hinweisgeber*innen ggf. auf Nachfrage zur Verfügung stellen, werden direkt von der BDO Legal Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Fuhrentwiete 12, 20355 („**BDO Legal**“) zur ersten Sichtung und Einschätzung eingehender Meldungen und zum Zweck weitergehender Untersuchung entgegengenommen und geprüft.

BDO Legal verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten in eigener Verantwortung, sodass die Leica Camera AG nicht verantwortlich für die Einhaltung der Datenschutzgesetze durch BDO Legal sind. Bitte wenden Sie sich an BDO Legal, wenn Sie weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch BDO Legal oder die Datenschutzerklärung von BDO Legal erhalten möchten.

Nach Sichtung und erfolgter Ersteinschätzung leitet BDO Legal Meldung zu Sachverhalten, bei denen eine konkrete Verletzung von menschenrechts- und umweltbezogenen Pflichten möglich erscheint, zur weiteren Aufklärung und Bearbeitung an die Leica Camera AG weiter.

8 Meldungen über das Beschwerdeverfahren

8.1 Art der Meldung

Als Hinweisgeber*in können Sie zwischen den folgenden zwei Optionen, Ihre Meldung über das Beschwerdeverfahren einzureichen, frei wählen:

a) Anonyme Meldung

Sie können die Meldung anonym einreichen. In diesem Fall ist Ihre Identität weder der Leica Camera AG, den ggf. von der Meldung betroffenen Zulieferern noch BDO Legal bekannt.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse am Ende des Meldeprozesses angeben oder an anderer Stelle des Meldeprozesses Angaben machen, die Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen, ist Ihre Meldung nicht mehr anonym. Denken Sie dabei auch daran, dass Rückschlüsse auf Ihre Person nicht nur durch Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Namen, sondern auch auf andere Weise ermöglicht werden können. Dies kann etwa der Fall sein, wenn nur Sie als Zeuge eines Vorgangs in Betracht kommen, etwa aufgrund Ihrer Position in dem jeweiligen Unternehmen der Leica Camera Gruppe, Ihrer physischen Anwesenheit oder einer gesonderten Zugangsberechtigung.

b) Vertrauliche Meldung (nicht anonym)

Bei einer sonstigen Meldung erfolgt eine Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber BDO Legal, und sofern Sie nicht um die Vertraulichkeit gegenüber Dritten gebeten haben, im Nachgang auch gegenüber den für die Bearbeitung der Meldung intern zuständigen Mitarbeiter*innen des Compliance Office bzw. der Fachabteilungen der Leica Camera AG jeweils zum Zweck der Untersuchung und weiteren Verfolgung der Meldung, einschließlich der Erarbeitung und Umsetzung entsprechender Abhilfemaßnahmen zur Verhinderung, Beendigung oder Minimierung des Ausmaßes der Verletzungen.

8.2 Daten zur Erfassung des Vorfalls

Wenn Sie als Hinweisgeber*in eine Meldung über die Beschwerdekanaäle einreichen, erheben wir die von Ihnen angegeben personenbezogenen Daten.

Soweit Angaben verpflichtend sind, weisen wir Sie in der Eingabemaske oder, bei einer Meldung über die Hotline, mündlich darauf hin.

Darüber hinaus können Sie optional noch ergänzende Angaben zum Vorfall machen und Dokumente zum Vorfall zur Verfügung zu stellen. **Dabei haben Sie die Möglichkeit, Angaben, die Sie persönlich identifizieren können vor dem Upload bzw. der Übermittlung aus den Dokumenten zu entfernen oder diese unkenntlich zu machen.**

Am Ende des Vorgangs haben Sie die Möglichkeit Ihre E-Mail-Adresse anzugeben, wenn Sie von BDO Legal bzw. der Leica Camera AG per E-Mail über Entgegennahme und den Stand der Bearbeitung Ihrer Meldung informiert werden möchten.

8.3 Zugangsdaten für Hinweisgeber*innen und ergänzende Angaben

Nach Einreichung der Meldung wird Ihnen eine Referenznummer angezeigt. Zudem müssen Sie eine vierstellige PIN angeben. Mittels der Referenznummer und der von Ihnen gewählten PIN können Sie sich jederzeit auf der Webseite für das Beschwerdeverfahren über den Stand der Bearbeitung Ihrer Meldung informieren und weitere Angaben zu Ihrer Meldung ergänzen sowie ggf. auf Rückfragen z.B. im Rahmen der Chat-Funktion des Beschwerdeverfahrens antworten.

Bitte beachten Sie, dass ein Zurücksetzen des Zugangscodes oder der PIN nicht möglich. Sollten Sie diese vergessen haben, müssen Sie einen neuen Hinweis anlegen.

8.4 Zwecke der Datenverarbeitung

a) Entgegennahme der Meldung über das Beschwerdeverfahren

Da die Leica Camera AG für den Betrieb des Beschwerdeverfahrens verantwortlich ist, trägt die Leica Camera AG auch für die Entgegennahme der Meldung über das Beschwerdeverfahren die datenschutzrechtliche Verantwortung. Die initiale Sichtung und Einschätzung eingehender Meldungen, einschließlich der weitergehender Untersuchung und Erarbeitung von Vorschlägen Abhilfemaßnahmen zur Verhinderung, Beendigung oder Minimierung des Ausmaßes der Verletzungen, erfolgt jedoch durch BDO Legal in eigener Verantwortung.

b) Entgegennahme der Meldung nach initialer Prüfung durch BDO Legal

Nach der initialen Prüfung übermittelt BDO Legal die Meldung, einschließlich der vorgeschlagenen Abhilfemaßnahmen, an die Leica Camera AG. Die Leica Camera AG verarbeitet die in der Meldung enthaltenen personenbezogenen Daten entsprechend zur Entgegennahme und weiteren Prüfung der Meldung, sowie bei Meldungen, die den Geschäftsbereich eines Zulieferers betreffen, zudem zur Zuordnung der Meldung zu dieser Gesellschaft.

c) Folgemaßnahmen bei Meldungen bezüglich Leica Camera AG

Bei Meldungen, welche den Geschäftsbereich der Leica Camera AG oder deren Zulieferer betreffen, verarbeitet die Leica Camera Ihre personenbezogenen Daten zudem zur Prüfung und weitergehenden Untersuchung der gemeldeten Vorfälle sowie zur Entscheidung über die erforderlichen Abhilfemaßnahmen und deren Einleitung.

d) Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse und / oder Telefonnummer, um Sie über Ihre Meldung auf dem Laufenden zu halten

Sofern Sie als Hinweisgeber*in Ihre E-Mail-Adresse und / oder Telefonnummer angegeben haben, verarbeiten BDO Legal bzw. die Leica Camera AG Ihre E-Mail-Adresse und / oder Telefonnummer, um Sie über die Entgegennahme der Meldung und den Bearbeitungsstand zu benachrichtigen bzw. um Sie für Rückfragen zu kontaktieren.

Die Leica Camera AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Beschwerdeverfahrens zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen aus § 8 LkSG und entsprechend zur Entgegennahme, Prüfung und Aufklärungen von Hinweisen und Beschwerden, über die (potenzielle) Verletzung von menschenrechtsbezogenen oder umweltbezogenen Belangen nach dem

LkSG, die durch das wirtschaftliche Handeln Leica Camera AG im eigenen Geschäftsbereich oder durch die Zulieferer der Leica Camera AG entstanden sein könnten.

8.5 Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an BDO Legal

Im weiteren Verlauf der Untersuchungen und im Zusammenhang mit der Einleitung der erforderlichen Gegenmaßnahmen wird die Leica Camera AG ergänzende Informationen, die uns Hinweisgeber*innen und / oder Zeug*innen ggf. auf Nachfrage zur Verfügung stellen, mit BDO Legal zum Zweck der weitergehenden Untersuchung teilen.

8.6 Rechtsgrundlagen

a) Entgegennahme und Prüfung der Meldungen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, einschließlich der Übermittlung an BDO Legal, der

- personenbezogener Daten der Hinweisgeber*innen und anderer Personen (insbesondere beschuldigte Personen oder Zeug*innen),
- sowie ergänzender Informationen, die Hinweisgeber*innen ggf. auf Nachfrage zur Verfügung gestellt haben

zur Entgegennahme und weiteren Prüfung der Meldungen, ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Leica Camera AG hat ein berechtigtes und überwiegendes Interesse an der Einrichtung eines Beschwerdeverfahrens zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen aus § 8 LkSG. Entsprechend besteht auch ein berechtigtes und überwiegendes Interesse an Entgegennahme, Prüfung und Aufklärungen von Hinweisen und Beschwerden, über die (potenzielle) Verletzung von menschenrechtsbezogenen oder umweltbezogenen Belangen nach dem LkSG, die durch das wirtschaftliche Handeln der Leica Camera AG im eigenen Geschäftsbereich oder eines Zulieferers entstanden sein könnten.

b) Folgemaßnahmen bei menschenrechtsbezogenen - oder umweltbezogenen Straftaten von Mitarbeiter*innen der Leica Camera AG

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten von beschuldigten Mitarbeiter*innen der Leica Camera AG, einschließlich der Übermittlung an BDO Legal, zur Aufdeckung von menschenrechtsbezogenen oder umweltbezogenen Straftaten oder diesbezüglichen schweren Pflichtverletzungen mit Bezug zum Beschäftigungsverhältnis ist § 26 Abs. 1 Satz 2 Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“).

c) Folgemaßnahmen bei sonstigen menschenrechtsbezogenen oder umweltbezogenen Verstößen von Mitarbeiter*innen der Leica Camera AG oder Verstößen anderer Personen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

- der beschuldigten Mitarbeiter*innen der Leica Camera AG

- anderer beschuldigter Personen
- der Hinweisgeber*innen und Zeug*innen

(jeweils einschließlich der Übermittlung an BDO Legal) zum Zweck der Aufklärung dieser Verstöße und der Einleitung von Abhilfemaßnahmen, ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die Leica Camera AG hat ein berechtigtes und überwiegendes Interesse an der Einrichtung eines Beschwerdeverfahrens zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen aus § 8 LkSG. Entsprechend besteht auch ein berechtigtes und überwiegendes Interesse an der Entgegennahme, Prüfung und Aufklärungen von Hinweisen und Beschwerden, über die (potenzielle) Verletzung von menschenrechtsbezogenen oder umweltbezogenen Belangen nach dem LkSG, die durch das wirtschaftliche Handeln der Leica Camera AG im eigenen Geschäftsbereich oder eines Zulieferers entstanden sein könnten. Ebenso besteht ein berechtigtes und überwiegendes Interesse an der Einleitung von Abhilfemaßnahmen zur Verhinderung, Beendigung oder Minimierung des Ausmaßes der Verletzungen.

- d) Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse und / oder Telefonnummer im Zusammenhang mit Meldungen bezüglich der Geschäftsbereiche der Leica Camera AG sowie der jeweiligen Zulieferer

Wenn Sie als Hinweisgeber*in Ihre E-Mail und / oder Telefonnummer angegeben haben hat die Leica Camera AG ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung, um Sie über die Entgegennahme der Meldung und den Bearbeitungsstand zu benachrichtigen bzw. um Sie für Rückfragen zu kontaktieren, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

9 Missbräuchliche Meldungen

9.1 Missbräuchliche Meldungen mit Bezug zur Leica Camera AG

Wenn Sie als Hinweisgeber*in eine missbräuchliche Meldung, d.h. offensichtlich falsche oder unwahre Meldungen, mit Bezug zur Leica Camera AG oder deren Zulieferer einreichen, verarbeitet die Leica Camera Ihre personenbezogenen Daten, um repressive Schritte gegen Sie einzuleiten, insbesondere zur Einleitung arbeitsrechtlicher Maßnahmen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist § 26 Abs. 1 Satz 2 BDSG, sofern Sie ein/eine Mitarbeiter*in der Leica Camera AG sind und in der missbräuchlichen Meldung eine schwere Pflichtverletzung oder Straftat mit Bezug zum Beschäftigungsverhältnis zu sehen ist. In übrigen Fällen ist die Rechtsgrundlage unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Leica Camera AG hat ein berechtigtes Interesse daran, missbräuchliche Meldungen zu ahnden und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

10 Speicherdauer

Personenbezogene Daten im Zusammenhang mit den Meldungen und ergänzende Informationen speichert die Leica Camera AG für einen Zeitraum von sieben Jahren, beginnend mit dem Ende des Jahres in dem die Untersuchung abgeschlossen und die Meldung damit abschließend bearbeitet wurde. Soweit aus der Meldung behördliche oder (vor)gerichtliche Verfahren folgen, beginnt die Speicher-

frist mit dem Abschluss der entsprechenden Verfahren. Rechtsgrundlage für die Speicherung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 10 Abs. 1 LkSG. Es besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Speicherung.

Eine darüberhinausgehende Speicherung erfolgt nur soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Darin liegt auch das berechnigte Interesse der Leica Camera AG, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

11 Kontaktaufnahme über unsere Kontaktdaten

Wenn Sie über die unter Ziff. 1.1 angegebenen Kontaktdaten eine Anfrage, z. B. zu Fragen zur Funktionsweise des Beschwerdeverfahrens oder zum Datenschutz, an die Leica Camera AG richten (per E-Mail oder Briefpost), werden die folgenden Daten verarbeitet:

- Ihr Name soweit Sie diesen bei Ihrer Anfrage angeben
- Zeitpunkt und Datum Ihrer Anfrage sowie die weiteren Angaben, die Sie in Ihrer Anfrage zur Verfügung stellen

und, in Abhängigkeit von der von Ihnen gewählten Kontaktaufnahme bzw. den von Ihnen zur Verfügung gestellten Kontaktdaten:

- Ihre E-Mail-Adresse, und / oder
- Ihre Anschrift.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses der Leica Camera AG nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Es liegt ein berechtigtes Interesse an der effektiven Bearbeitung Ihrer Anfrage vor.

Ihre Anfragen werden gelöscht, sobald die Anfragen für den Zweck, für den diese erhoben wurde, nicht mehr benötigt wird. Dies ist der Fall, wenn Ihre Anfrage abschließend bearbeitet wurde.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Ihre Meldung über das Beschwerdeverfahren bzw. über die Hotline anonym eingereicht haben, kann eine anschließende Kontaktaufnahme zu Fragen zum Beschwerdeverfahren oder zum Datenschutz dazu führen, dass Ihre Kontaktaufnahme mit Ihrer Meldung in Verbindung gebracht werden kann und Sie nicht weiter anonym sind.

12 Cookies und ähnliche Technologien

Auf der Webseite des Beschwerdeverfahrens nutzt die Leica Camera AG so genannte „Cookies“, um bestimmte Funktionen des Beschwerdeverfahrens anbieten zu können. Cookies sind kleine Dateien, die mit Hilfe Ihres Internetbrowsers auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Als ähnliche Technologie setzen wir Local Storage ein. Dabei werden Daten lokal im Cache Ihres Browsers gespeichert, die auch nach dem Schließen des Browser-Fensters oder dem Beenden des Programms – soweit Sie den Cache nicht löschen – weiterhin bestehen und ausgelesen werden können (nachfolgend gemeinsam als „Cookies und ähnliche Technologien“ bezeichnet).

Die Leica Camera AG verwendet für den Betrieb und die Funktionalität der Webseite des Beschwerdeverfahrens ausschließlich unbedingt erforderliche Cookies und ähnliche Technologien. Sie helfen dabei, diese Webseite technisch zugänglich und nutzbar zu machen und bieten wesentliche und grundlegende Funktionalitäten, z. B. gewährleisten diese Cookies und ähnliche Technologien, dass

die Webseite für das Beschwerdeverfahren vor Angriffen geschützt ist, sie ermöglichen die Seitennavigation und den Zugriff auf sichere Bereiche der Webseite.

Unbedingt erforderliche Cookies setzt die Leica Camera AG gemäß § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG ohne Ihre Einwilligung ein. Sofern personenbezogene Daten aus diesen Cookies verarbeitet werden, so erfolgt die Verarbeitung, um zu gewährleisten, dass die Webseite des Beschwerdeverfahrens und die damit verbundenen Funktionen nutzbar sind, sowie zur Gewährleistung der Sicherheit der Webseite. Darin liegt auch das berechnete Interesse der Leica Camera AG, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Personenbezogene Daten werden am Ende des Tages gelöscht. Eine Identifizierung des / der Hinweisgeber*in anhand dieser Daten ist nicht möglich. Darüber hinaus erfolgt auch keine Zusammenführung der Daten zur Identifizierung des / der Hinweisgeber*in.

Soweit darüberhinausgehende Cookies oder ähnliche Technologien zum Einsatz kommen, haben Sie darüber die volle Kontrolle über den Cookie-Consent-Manager auf der Seite des Beschwerdeverfahrens.

13 Bereitstellung Ihrer Daten

Als Hinweisgeber*in sind Sie weder gesetzlich noch vertraglich zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Vielmehr haben Sie die Möglichkeit Ihre Meldung auch anonym zu tätigen.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse am Ende des Meldeprozesses angeben oder an anderer Stelle des Meldeprozesses Angaben machen, die Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen, ist Ihre Meldung nicht mehr anonym. Denken Sie dabei auch daran, dass Rückschlüsse auf Ihre Person nicht nur durch Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Namen, sondern auch auf andere Weise ermöglicht werden können. Dies kann etwa der Fall sein, wenn nur Sie als Zeug*in eines Vorgangs in Betracht kommen, etwa aufgrund Ihrer Position in dem jeweiligen Unternehmen der Leica Camera Gruppe, Ihrer physischen Anwesenheit oder einer gesonderten Zugangsberechtigung.

In Einzelfällen kann die Entfernung aller Informationen, die Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen daher dazu führen, dass einem von Ihnen gemeldeten Vorfall nicht oder nur eingeschränkt nachgegangen werden kann. In diesem Fall werden Sie über im Rahmen des Beschwerdeverfahrens gebeten, weitere Informationen zur Verfügung zu stellen. Sie sind jedoch nicht verpflichtet dem nachzukommen.

Auch im Übrigen sind Hinweisgeber*innen oder andere Nutzer*innen weder gesetzlich noch vertraglich zur Bereitstellung personenbezogener Daten verpflichtet, noch ist die Bereitstellung dieser Daten für einen Vertragsschluss erforderlich.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist aber in einem gewissen Umfang erforderlich, damit Ihnen die Funktionen und Inhalte des Beschwerdeverfahrens zur Verfügung gestellt werden können sowie Anfragen, entgegengenommen und bearbeitet werden können. Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist dies nicht oder nur eingeschränkt möglich.

14 Herkunft der Daten

Wenn Sie Beschuldigte*r, Zeug*in oder als sonstige*r Dritte*r in einer Meldung genannt werden oder sich Rückschlüsse auf Ihre Person aus einer Meldung ergeben, erhält die Leica Camera AG Ihre personenbezogenen Daten von den Hinweisgeber*innen bzw. nach einer initialen Prüfung der Meldungen von BDO Legal. Ebenso übermittelt BDO Legal Ihre personenbezogenen Daten an die Leica Camera AG, wenn Sie Hinweisgeber*in sind (vgl. Ziff. 8.4). Konkret können folgende Kategorien von personenbezogenen Daten zu Ihnen verarbeitet werden:

- Angaben zu Ihrer Person (einschließlich Vor- und Nachname, Position, Arbeitgeber)
- Angaben zu dem (potentiellen) menschenrechts- oder umweltbezogenen Verstoß in dessen Zusammenhang Sie als Beteiligte*r oder Zeug*in genannt wurde (einschließlich Art, Sachverhalt, Datum, Unternehmen, Ort des Verstoßes)
- Ergänzende Angaben, die sich aus hochgeladenen oder übermittelten Dokumenten ergeben.

Ebenso erhält die Leica Camera AG personenbezogene Daten aus ergänzenden Informationen und Erkenntnissen, die sich im Laufe der Untersuchung ergeben haben von BDO Legal.

15 Weitergabe Ihrer Daten

Eine über die in dieser Datenschutzerklärung beschriebene Weitergabe Ihrer Daten findet nur im Folgenden Umfang statt:

- a) In Ausnahmefällen kann es sein, dass die Leica Camera AG verpflichtet ist, mit Behörden, insbesondere Strafverfolgungsbehörden, Steuerbehörden, regulatorische Aufsichtsbehörden, zusammenzuarbeiten. Die Rechtsgrundlage für die damit in Zusammenhang stehenden Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- b) Darüber hinaus gibt die Leica Camera AG Ihre Daten zu den folgenden Zwecken an Behörden (insbesondere Strafverfolgungsbehörden, Steuerbehörden, regulatorische Aufsichtsbehörden), Gerichte (im Zuge von [vor-]gerichtlichen Verfahren), externe Berater (z. B. Anwälte) weiter:
 - bei konkreten Hinweisen auf Straftaten zur Strafverfolgung, Gefahrenabwehr oder Rechtsverfolgung;
 - zur Beweisführung und Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen;

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage der vorgenannten überwiegenden berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO oder unserer gesetzlichen Verpflichtung, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Bei Straftaten oder schweren Pflichtverletzungen durch Mitarbeiter*innen mit Bezug zum Beschäftigungsverhältnis ist die Rechtsgrundlage der Weitergabe der personenbezogenen Daten der Mitarbeiter*innen der Leica Camera AG durch die Leica Camera AG § 26 Abs. 1 Satz 2 BDSG.

- c) Zu einer Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten kann es auch kommen, wenn die Leica Camera AG anderweitigen Ansprüchen Dritter ausgesetzt ist, die eine Auskunft über Ihre Daten miteinschließen. Dies können insbesondere Ansprüche Betroffener im Rahmen der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß Kapitel III DSGVO sein. Eine Beauskunftung, die Rückschlüsse auf die Identität von Hinweisgeber*innen erlaubt, erfolgt nur nach einer sorgfältigen Interessenabwägung und soweit die Interessen der Hinweisgeber*innen den Interessen der anfragenden Person nicht überwiegen.
- d) Die Leica Camera AG ist für die Bearbeitung der Meldungen und der damit verbundenen Prozesse und Untersuchungen auf vertraglich verbundene Fremdunternehmen und externe Dienstleister, sogenannte Auftragsverarbeiter (vgl. Art. 4 Nr. 8, 28 DSGVO), angewiesen. In solchen Fällen werden personenbezogene Daten an diese Auftragsverarbeiter weitergegeben, damit die Leica Camera AG die Dienste erhalten kann. Diese Auftragsverarbeiter verarbeiten personenbezogene Daten nur im Rahmen des entsprechenden Auftrags und sind streng weisungsgebunden.

Über den in dieser Datenschutzerklärung bereits genannten Auftragsverarbeiter setzt die Leica Camera AG noch folgende Kategorien von Auftragsverarbeitern ein:

- IT-Dienstleister
- Cloud-Dienstleister
- Software-Dienstleister

16 Drittstaatentransfers

Soweit wir personenbezogene Daten auch in sogenannten Drittstaaten verarbeiten oder an Empfänger in Drittländer übermitteln gewährleisten wir, dass diese Übermittlung nur unter den nachfolgenden Voraussetzungen stattfinden. Als Drittländer gelten alle Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Bitte beachten Sie, dass es derzeit keinen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gibt, dass diese Drittländer allgemein ein angemessenes Datenschutzniveau vorweisen.

Wenn wir personenbezogene Daten in Drittländer übermitteln, gewährleisten wir, dass eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Es besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gemäß Art. 45 DSGVO.
- Wir haben die von der EU-Kommission genehmigten Standarddatenschutzklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO geschlossen und (soweit erforderlich) ergänzende Maßnahmen im Einklang mit den Kriterien des Europäischen Gerichtshofs (Urteil zu Schrems II) getroffen.
- Es bestehen andere geeignete Garantien i. S. d. Art. 46 Abs. 1 DSGVO, die dazu geeignet sind ein angemessenes Datenschutzniveau herzustellen.
- Es besteht eine Ausnahmeregelung gemäß Art. 49 DSGVO, z. B. wenn Sie Ihre Einwilligung für die Übermittlung erteilt haben (Art. 49 Abs. 1 lit. a DSGVO), die Übermittlung aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses notwendig ist (Art. 49 Abs. 1 lit. d DSGVO) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 49 Abs. 1 lit. e DSGVO) erforderlich ist.

Weitere Informationen können Sie unter den unter Ziff. 1.1 angegebenen Kontaktdaten anfordern. Dort können Sie auch Informationen zu den geeigneten Garantien, die wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten getroffen haben, einschließlich einer Kopie ggf. abgeschlossener Standarddatenschutzklauseln, anfragen.

17 Ihre Rechte

Unter bestimmten Umständen stehen Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die nachfolgend beschriebenen Rechte zu. Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie einen Antrag postalisch oder per E-Mail an die oben in Ziff. 1.1 angegebenen Kontaktdaten stellen.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Ihre Meldung über das Beschwerdeverfahren bzw. die Hotline anonym eingereicht haben, kann eine Kontaktaufnahme zur Geltendmachung Ihrer Rechte dazu führen, dass Ihre Kontaktaufnahme mit Ihrer Meldung in Verbindung gebracht werden kann und Sie nicht weiter anonym sind.

17.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit auf Antrag eine Auskunft über die von der Leica Camera AG verarbeiteten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten im Umfang des Art. 15 DSGVO zu erhalten.

17.2 Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sein sollten.

17.3 Recht auf Löschung

Sie haben das gemäß Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

17.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO zu verlangen.

17.5 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die u.a. aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einzulegen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird dann eingestellt, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

17.6 Beschwerderecht

Sie haben das Recht sich bei Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu wenden.

17.7 Datenverarbeitung bei Ausübung Ihrer Rechte

Die bei Ausübung Ihrer Rechte gemäß Art. 15 bis 21 DSGVO von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Umsetzung dieser Rechte verarbeitet und um den Nachweis hierüber erbringen zu können sowie ggf. zur Verteidigung von Rechtspositionen. Ihre Daten werden in diesem Zusammenhang für drei Jahre ab vollständiger Erfüllung Ihrer Betroffenenrechte gespeichert.

Für die Verarbeitung zur Erfüllung Ihrer Rechte ist die Leica Camera AG verantwortlich.

Diese Verarbeitungen zum Zweck der Umsetzung und den Nachweis über die rechtskonforme Umsetzung beruhen auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. Art. 15 bis 21 DSGVO, da sie zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sind. Soweit die personenbezogenen Daten zu Zwecken der Rechtsverteidigung verarbeitet werden, liegt darin auch das berechtigte Interesse, Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sie sind weder vertraglich noch gesetzlich dazu verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, jedoch kann die Erfüllung Ihres Antrags auf Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte gemäß Art. 12 Abs. 2 Satz 2 DSGVO verweigert werden, wenn Sie, ggf. nach Aufforderung, die für Ihre eindeutige Identifizierung erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen.